

## Damen Bezirksoberliga

TV 1906 Wächtersbach : TTC Mittelaschenbach 1972  
Samstag, 17.02.2024, 15:00 Uhr

### Haas lässt den TV 1906 Wächtersbach jubeln

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spielerinnen des TV 1906 Wächtersbach am Samstagnachmittag in den Armen: Nach rund 3 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 6:4-Endstand (19:17 Sätze) in der Damen Bezirksoberliga Partie gegen den TTC Mittelaschenbach 1972 gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Petra Haas, die in ihren Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Kainacher / Kruppert, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Fladung / Vorndran verloren. Das musste man neidlos anerkennen. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Schaub / Haas die Partie gegen Schwert / Kapelle noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Anja Kainacher kam mit der Spielweise von Uta Schwert am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die sie auf dem Papier als klare Favoritin gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Judith Fladung war für Carola Schaub letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Beim Spielstand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Völlig ungefährdet war indessen der Sieg von Petra Haas gegen Anja Vorndran nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 2:11, 11:8, 11:8 nicht verloren. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Laura Kapelle konnte Heike Kruppert den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. Zwar brachte Judith Fladung Anja Kainacher phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Anja Kainacher mit 3:1 durch. Beim folgenden 3:0-Sieg gegen Uta Schwert zeigte Carola Schaub ihrer Kontrahentin die Grenzen auf. 8:14 (Schaub) bzw. 9:15 (Schwert) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Mit nur einem Satzverlust ging Petra Haas gegen Laura Kapelle durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und das letzte Einzel hatte für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:3. Keine Chancen hatte indessen Heike Kruppert bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahentin Anja Vorndran, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und der TV 1906 Wächtersbach verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Nach diesem Sieg des TV 1906 Wächtersbach geht es nun im nächsten Spiel am 24.02.2024 gegen die TTG Vogelsberg III, während der TTC Mittelaschenbach 1972 am 02.03.2024 gegen den TTV Gründau 1953 antritt.

#### Statistik:

##### TV 1906 Wächtersbach

Doppel: Kainacher / Kruppert 0:1, Schaub / Haas 1:0

Einzel: A. Kainacher 2:0, C. Schaub 1:1, P. Haas 2:0, H. Kruppert 0:2

**TTC Mittelaschenbach 1972**

Doppel: Fladung / Vorndran 1:0, Schwert / Kapelle 0:1

Einzel: J. Fladung 1:1, U. Schwert 0:2, L. Kapelle 1:1, A. Vorndran 1:1